Baden-Baden

# In zwei Schritten zur Doppik

**[26.07.2011] In Baden-Baden soll die Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens in zwei Phasen erfolgen. Den Anfang machen 2012 die städtischen Betriebe.**

Gemeinsam mit der Firma Infoma plant die baden-württembergische Stadt Baden-Baden den Umstieg auf die Doppik. Wie der Anbieter mitteilt, sollen zum 1. Januar 2012 zunächst alle von der Stadtverwaltung direkt betreuten Betriebe die Software newsystem kommunal für die kaufmännische Buchhaltung einführen. In einem harten Umstieg soll ein Jahr später der städtische Haushalt auf dem Weg in die Doppik folgen. Für die städtischen Betriebe mit insgesamt 75 Clients kommt nach Angaben von Infoma das NKR/NKFsystem von newsystem kommunal mit Modulen wie Gebühren und Barkasse, Kosten- und Leistungsrechnung sowie Anlagenbuchhaltung zum Einsatz. Für die Verwaltung seien neben dem doppischen Rechnungswesen die Module Veranlagung, Kosten- und Leistungsrechnung sowie Anlagenbuchhaltung vorgesehen. In Planung sei zudem die Einrichtung von Schnittstellen zu Drittverfahren.

(bs)

Stichwörter: Finanzwesen, Baden-Baden, Finanzwesen, Doppik, Infoma